

---

Köln, den 7.1.21

Liebe Eltern,

zuallererst wünsche ich Ihnen alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2021. Ich hoffe, dass Sie ein besinnliches Weihnachtsfest und schöne Tage rund um den Jahreswechsel verbringen konnten.

Aus aktuellem Anlass wende ich mich direkt an Sie. Wir alle wissen seit gestern aus der Presse, dass eine umfassende Schulschließung auch der Grundschulen in NRW bis zum 31.1.21 von der Landesregierung beschlossen wurde. Diese Beschlüsse haben uns heute Mittag offiziell erreicht und nach Beratung in der Lehrerkonferenz möchte ich Ihnen folgende Eckpunkte bzw. Regelungen, die ab dem 11. Januar 2021 gelten, mitteilen:

- Der Präsenzunterricht wird ab sofort an der Anne-Frank-Schule erst einmal bis zum 31. Januar 2021 ausgesetzt.
- An der Anne-Frank-Schule beginnt für alle Klassen spätestens am Mittwoch, den 13.01.2021, der Distanzunterricht.  
Sie erhalten am Montag, 11.1.21, oder am Dienstag, 12.1.21, von der Klassenlehrerin/vom Klassenlehrer über die genaue Distanzbeschulung der Klasse weitere Informationen (analoger Lernzeitplan, digitale Unterrichtsformate über Teams App, Rückgabe der Arbeiten). Zu Beginn konzentrieren wir uns auf die Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht.  
Für die weiteren Fächer werden Angebote folgen. Die zeitliche Struktur der digitalen Unterrichtsformate hängen stark von der Teilnahme der Kinder an der Notbetreuung ab. Diese Rückmeldungen müssen wir am Montag und Dienstag erst sichten und können dann weitere Konsequenzen daraus ableiten.

Wir versuchen bei der verpflichtenden Distanzbeschulung für die Familien Augenmaß zu behalten, denn wir wissen genau, welche große Belastungen auf die Familien - gerade mit mehreren schulpflichtigen Kindern - zukommen werden.

- Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird. Es bleibt das vorrangige Ziel, dass die Kinder Zuhause betreut werden.

- Die Anne-Frank-Schule bietet jedoch ab Montag, den 11. Januar 2021, ein Notbetreuungsangebot für diejenigen Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 an, die nach Erklärung Ihrer Eltern nicht zuhause betreut werden können. Die Betreuung findet zeitlich im Umfang des regulären Unterrichts- und Ganztagsbetreuungszeitraums (von Montag bis Freitag 7.30 bis 16.00 Uhr) und in den Gruppen rot, blau und gelb im Untergeschoss, bei Bedarf auch unabhängig vom Bestehen eines Betreuungsvertrages statt. Es wird ein warmes Mittagessen angeboten. Es können auch einzelne Tage in der Woche zur Betreuung genutzt werden.

---

Die Kinder werden die ganze Zeit in der Betreuungsgruppe eine Maske tragen müssen. Wie groß die Gruppen werden und wie sich die Gruppen zusammensetzen, können wir erst nach Anmeldeschluss mitteilen.

Bitte melden Sie sich hierfür erst an, wenn Sie keine andere Möglichkeit sehen und alle Möglichkeiten gewissenhaft geprüft und überlegt haben. Es muss eine zeitliche verbindliche Anmeldung über die kommenden drei Wochen erfolgen.

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Startseite der Homepage. Formlose Anmeldungen können leider nicht entgegen genommen werden. Die Anmeldung ist per Email an die OGS zu richten: [ogs.adlerstrasse-koeln@gmx.de](mailto:ogs.adlerstrasse-koeln@gmx.de).

Wir nehmen Anmeldungen bis Samstag 9.1.21 entgegen.

- Während der Betreuungsangebote in den Schulen findet kein regulärer Unterricht statt. Es wird täglich eine Lernzeit für diese Kindern angeboten. In welcher Form diese Kinder an den digitalen Unterrichtsangeboten teilnehmen können, muss erst noch geklärt werden und kann noch nicht zugesichert werden.
- Für Klassenarbeiten gilt: Grundsätzlich werden in den Schulen bis zum 31. Januar 2021 keine Klassenarbeiten geschrieben, da der Unterricht im 1. Schulhalbjahr eine ausreichende Basis für die Leistungsbewertung auf dem Halbjahreszeugnis geschaffen hat.

Die nunmehr getroffenen Regelungen sind angesichts der nach wie vor sehr angespannten und äußerst unsicheren allgemeinen Infektionslage leider erforderlich. Das Virus hat eine Kraft entwickelt, der wir alle nur mit Vorsicht, Entschiedenheit und Augenmaß begegnen können.

Ich wünsche uns allen herzlich - trotz allem - einen guten Start ins neue Jahr. Besonders bleiben Sie und Ihre Familie gesund und versuchen Sie ruhig zu bleiben.

Bei schulischen Problemen wenden Sie sich bitte direkt an die Klassenlehrerin. Wir werden uns unter den gegebenen Umständen um ihre Kinder kümmern!

Mit freundlichen Grüßen

H. Heuchel-Kleineidam  
Schulleiter Anne-Frank-Schule